# Detailansicht des Registereintrags

## Bundesverband Baustoffe - Steine und Erden e.V.

**Aktuell seit 23.10.2026 10:13:13**

Eingetragener Verein (e. V.)

| | |
|---|---|
| **Registernummer:** | R000810 |
| **Ersteintrag:** | 22.02.2022 |
| **Letzte Änderung:** | 23.10.2026 |
| **Letzte Jahresaktualisierung:** | 25.06.2026 |
| **Tätigkeitskategorie:** | Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein |
| **Kontaktdaten:** | Adresse:<br>Reinhardtstraße 14<br>10117 Berlin<br>Deutschland<br><br>Telefonnummer: +493072619990<br>E-Mail-Adressen:<br>info@bvbaustoffe.de<br>Webseiten:<br>www.baustoffindustrie.de |

**Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Mitgliedsbeiträge

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
480.001 bis 490.000 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
1,60

**Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Dr. Dominik von Achten**
   Funktion: Präsident
2. **Thomas Bremer**
   Funktion: Vizepräsident

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (7):**

1. **Dr. Matthias Frederichs**
2. **Christian Engelke**
3. **Tanja Lenz**
4. **Wolf Müller**
5. **Dr. Berthold Schäfer**
6. **Luke Voutta**
7. **Adam Aach**

**Gesamtzahl der Mitglieder:**
30 Mitglieder am 03.06.2025, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

**Mitgliedschaften (12):**

1. Bundesverband der Deutschen Industrie
2. Deutsches Verkehrsforum
3. Forschungsinstitut für Wirtschaftsverfassung und Wettbewerb
4. Forum für Zukunftsenergien
5. Gesprächskreis Baustofffachhandel / Baustoffindustrie
6. Pro Mobilität
7. Wirtschaftsforum der SPD
8. Wirtschaftsrat der CDU
9. Gesellschaft für Umweltrecht
10. Energieintensive Industrien in Deutschland
11. Impulse für den Wohnungsbau
12. Wirtschaftsvereinigung der Grünen

## Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

**Interessen- und Vorhabenbereiche (16):**

Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Bauwesen und Bauwirtschaft; Wohnen; Öffentliches Recht; Sonstiges im Bereich "Recht"; Artenschutz/Biodiversität; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Verkehrsinfrastruktur; Industriepolitik; Wettbewerbsrecht; Statistik

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

**Beschreibung der Tätigkeit:**
Der Bundesverband Baustoffe - Steine und Erden, bbs, ist der Dachverband der mineralischen Roh- und Baustoffindustrie. Die Branche gewinnt mineralische Rohstoffe und verarbeitet diese zu hochwertigen Vorprodukten für die Bauwirtschaft sowie weitere Abnehmer z.B. in der Chemie- oder Stahlindustrie.
Basis der Arbeit des bbs ist es, die gemeinsamen Belange der deutschen Baustoffwirtschaft durch Vernetzung, Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern sowie innerhalb und außerhalb der Industrieverbände, NGOs und Gewerkschaften zu wahren und zu fördern.
Durch Stellungnahmen, Positionspapiere und Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern des Bundeskanzleramtes, der Bundesministerien sowie Mitgliedern des Deutschen Bundestages wird der unmittelbare Kontakt gesucht, um diesen Kreis über die Herausforderungen und Potentiale der Baustoffwirtschaft zu informieren und um die Rahmenbedingungen zu verbessern.
Im Mittelpunkt der Interessenvertretung stehen dabei Impulse für Wirtschaft- und Klimapolitik, für Bau- und Umweltpolitik sowie Fragen der Nachhaltigkeit.

## Konkrete Regelungsvorhaben (24)

1. **Nature Restoration Law, Keine Einführung nationaler Wiederherstellungspläne für die Natur**

   **Beschreibung:**
   Überregulierung, insbesondere im Bereich der FFH Richtlinie durch das NRL soll verhindert werden. Nationale Wiederherstellungspläne verursachen bürokratischen Mehraufwand ohne Nutzen für die Natur und sollten daher nicht verwirklicht werden.Die in dem NRL angelegte mittelfristige Produktionseinschränkung für die Rohstoffwirtschaft ist zu vermeiden.

   **Interessenbereiche:**
   Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]; Öffentliches Recht [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union" [alle RV hierzu]

2. **Soil Monitoring Law, Verzicht auf eine europäische Regelung des Bodenschutzrechtes auf EU-Ebene**

   **Beschreibung:**
   Einführung eines europäischen Bodenschutzrechtes ist nicht erforderlich. Nationales Recht ist vorrangig und ausreichend.

   **Betroffenes geltendes Recht:**
   BBodSchG [alle RV hierzu]

   **Interessenbereiche:**

Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]; Immissionsschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union" [alle RV hierzu]

3. **EnEfG, Ablehnung verkürzter Umsetzungsfristen**

   **Beschreibung:**
   Verkürzte Umsetzungsfrist für Endenergieeinsparmaßnahmen wird abgeleht.Wegfall der Zertifizierungspflicht für Umsetzungspläne, Anhebung der Schwellenwerte, Überführung einer Bagatellschwelle ins Gesetz wird begrüßt

   **Betroffenes geltendes Recht:**
   EnEfG [alle RV hierzu]

   **Interessenbereiche:**
   Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]

   **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

   1. **SG2404240009** (PDF - 2 Seiten)

      **Adressatenkreis:**

      Versendet am 18.04.2024 an:

      **Bundesregierung**
      Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

4. **TEHG-Novelle jetzt!**

   **Beschreibung:**
   Die bis zum 01.01. bzw. 30.06.2024 umzusetzende, novellierte ETS-Richtlinie ist bisher noch nicht in nationales Recht umgesetzt. Hierdurch entsteht Planungsunsicherheit für die betroffenen Unternehmen. Mit einem Schreiben soll die Bundesregierung dazu aufgefordert werden, nunmehr zeitnah einen Gesetzentwurf vorzulegen.

   **Betroffenes geltendes Recht:**
   TEHG 2011 [alle RV hierzu]; BEHG [alle RV hierzu]

   **Interessenbereiche:**
   Klimaschutz [alle RV hierzu]

   **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

   1. **SG2407020001** (PDF - 3 Seiten)

      **Adressatenkreis:**

      Versendet am 01.07.2024 an:

      **Bundesregierung**
      Bundeskanzleramt (BKAmt) [alle SG dorthin]

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

5. **Treibhausgas-Emissionshandelsgesetzes (TEHG) sowie zur Änderung des Brennstoffemissionshandelsgesetzes (BEHG)**

**Beschreibung:**
Der Bundesverband Baustoffe - Steine und Erden e.V. (bbs) die Referentenentwürfe zur Anpassung des Treibhausgas Emissionshandelsgesetzes (TEHG) sowie zur Änderung des Brennstoffemissionshandelsgesetzes (BEHG). Der bbs unterstützt eine zügige Umsetzung.

**Bundestags-Drucksachennummer:**
BT-Drs. 20/13585 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Treibhausgas-Emissionshandelsgesetzes an die Änderung der Richtlinie 2003/87/EG (TEHG-Europarechtsanpassungsgestz 2024)
Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

*Zuvor:*
Referentenentwurf (BMWK) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Treibhausgas-Emissionshandelsgesetzes an die Änderung der Richtlinie 2003/87/EG (TEHG-Europarechtsanpassungsgesetz 2024) (20. WP) (Vorgang)

**Betroffenes geltendes Recht:**
TEHG 2011 [alle RV hierzu]; BEHG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Immissionsschutz [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2408190007** (PDF - 4 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 14.08.2024 an:

**Bundesregierung**
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

6. **Reform der Stromsondernetzentgelte für die Industrie durch die BNetzA**

**Beschreibung:**
Die Bundesnetzagentur (BNetzA) hat ein Eckpunktepapier für eine Reform der Sondernetzentgelte der Industrie (§ 19 Abs. 2, Satz 1 und 2, StromNEV) veröffentlicht. Aus Sicht der BNetzA ist diese geboten, um den Anforderungen des deutschen Stromsystems gerecht zu werden, das inzwischen von einem hohen Anteil dezentraler und volatiler Stromerzeugung geprägt ist. Die „Eckpunkte zur Fortentwicklung der Industrienetzentgelte im Elektrizitätsbereich“ richten den Blick im Wesentlichen auf die Mobilisierung weiterer

Flexibilitätspotenziale, lassen dabei aber die Frage außer Acht, wie im Zuge der Energiewende auch mittel- und langfristig wettbewerbsfähige Netzentgelte für die Industrie sichergestellt werden können.

**Betroffenes geltendes Recht:**
StromNEV [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2410070006** (PDF - 5 Seiten)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 18.09.2024 an:

   **Bundesregierung**
   Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

7. **Positionierung der Baustoff-Steine-Erden-Industrie zur Bundestagswahl 2025**

**Beschreibung:**
Die aktuelle Bau- und Wirtschaftskrise erfordert ein zügiges politisches Handeln, damit die Konjunktur in Deutschland wieder an Schwung gewinnt. Dafür müssen die Rahmenbedingungen
so gestaltet werden, dass industrielle Wertschöpfung am Standort Deutschland erhalten bleibt. Wir brauchen daher
-eine umfassende baupolitische Investitionsagenda,
-ein Bekenntnis zu heimischer Rohstoffgewinnung und Kreislaufwirtschaft sowie
-keine Übererfüllung europäischer Vorgaben ("Gold Plating").

**Betroffenes geltendes Recht:**
BBauG [alle RV hierzu]; FStrG [alle RV hierzu]; StromPBG [alle RV hierzu]; EEG 2014 [alle RV hierzu]; ROG 2008 [alle RV hierzu]; BNatSchG 2009 [alle RV hierzu]; BImSchG [alle RV hierzu]; KrWG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Immissionsschutz [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union" [alle RV hierzu]; Verkehrsinfrastruktur [alle RV hierzu]; Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]; Wohnen [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2412110009** (PDF - 16 Seiten)

   **Adressatenkreis:**

Versendet am 05.12.2024 an:

**Bundestag**

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

8. **Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung**

**Beschreibung:**
Ziel ist die Schaffung von neuen Wohnungen durch Abweichungen von den Bestimmungen des BauGB zu beschleunigen. Die aktuellen Verwerfungen auf dem Wohnungsmarkt, eine viel zu geringe Neubautätigkeit und immer längere Planungs- und Bauprozesse zeigen, dass großer Handlungsbedarf besteht. Entsprechend ist der Gesetzentwurf für die Erreichung der wohnungsbaupolitischen Ziele der Bundesregierung von großer Bedeutung.

**Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**
Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung
Datum des Referentenentwurfs: 20.05.2025
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**
BBauG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2506100004** (PDF - 2 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 05.06.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) [alle SG dorthin]

9. **Den Einsatz der CO2-Abscheidung, -Speicherung und -Nutzung (CCUS) inkl. des Transports in Deutschland im industriellen Maßstab ermöglichen.**

**Beschreibung:**
Mit dem Übereinkommen von Paris haben sich die Vertragsstaaten, darunter auch Deutschland, dazu verpflichtet, den globalen Temperaturanstieg deutlich unter 2 °C zu halten sowie Anstrengungen zu unternehmen, ihn auf 1,5 °C zu begrenzen. Gemäß § 3 Absatz 2 des KSG muss Deutschland bis 2045 Netto-Treibhausgasneutralität erreichen. Nach

dem Jahr 2050 sollen negative Treibhausgasemissionen erreicht werden. Technologien zur Abscheidung, zum Transport und zur dauerhaften Speicherung von Kohlendioxid in tiefen geologischen Gesteinsschichten sind hierfür unverzichtbar.

**Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**
Referentenentwurf zur Änderung des Kohlendioxid-Speicherungsgesetzes (KSpG)
Datum des Referentenentwurfs: 29.05.2024
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**
KSpG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2507070009** (PDF - 4 Seiten)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 07.07.2025 an:

   **Bundesregierung**
   Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

10. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes und weiterer umweltrechtlicher Vorschriften (Umweltrechtsbehelfsgesetz)**

**Beschreibung:**
Die Ziele des Koalitionsvertrags, Planungs- und Genehmigungsverfahren zu beschleunigen und das Verbandsklagerecht zu straffen, werden begrüßt, ebenso das Anliegen, die Gewinnung heimischer Rohstoffe unter Wahrung von Umwelt- und Sozialstandards rechtlich zu erleichtern. Eine vom Bundeswirtschaftsministerium beauftragte EY-Studie prognostiziert Versorgungsrisiken für die nächsten 25+ Jahre. Nach Aussage der Studie leistet das Verbandsklagerecht hierzu einen entscheidenden Beitrag. Denn die derzeitige zulassungsbezogene Handhabung des Verschlechterungsverbots und des Verbesserungsverbots durch die Rechtsprechung führen das Wasserrecht in Deutschland an die Schwelle der Nichtvollziehbarkeit. Daher sind die Rechtsschutzmöglichkeiten zu prüfen.

**Bundestags-Drucksachennummer:**
BT-Drs. 21/4146 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes und weiterer umweltrechtlicher Vorschriften
Zuständiges Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

*Zuvor:*
Referentenentwurf (BMUKN): Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes und weiterer umweltrechtlicher Vorschriften (2025) (Vorgang)

**Betroffenes geltendes Recht:**
UmwRG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Öffentliches Recht [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2508130013** (PDF - 4 Seiten)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 12.08.2025 an:

   **Bundesregierung**
   Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

11. **Beibehalt des Kundenanlagenprivilegs gemäß § 3 Nr. 24a/b EnWG**

**Beschreibung:**
Branchenübergreifende Initiative für einen rechtskonformen, praxisgerechten Beibehalt des Kundenanlagenprivilegs gemäß § 3 Nr. 24a/b EnWG, das die Besonderheiten von Werksnetzen berücksichtigt. Denkbar ist hier eine Ausnahmeregelung oder Bagatellgrenze, die Anlagen zur industriellen Eigenversorgung auch weiterhin von den Pflichten klassischer Verteilnetzbetreiber befreit.

**Betroffenes geltendes Recht:**
EnWG 2005 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2508280011** (PDF - 3 Seiten)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 25.08.2025 an:

   **Bundesregierung**
   Bundeskanzleramt (BKAmt) [alle SG dorthin]
   Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]
   Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]
   Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) [alle SG dorthin]

12. **Entwurf eines Infrastruktur-Zukunftsgesetzes**

**Beschreibung:**

Damit dringend benötigte Infrastrukturvorhaben schnell und zielgenau durchgeführt werden können, bedarf es umfangreicher Beschleunigungsmaßnahmen bei den Planungs- und Genehmigungsverfahren. Darüber hinaus ist die dafür benötigte Gewinnung von Baurohstoffen ebenfalls planungs- und genehmigungsrechtlich zu priorisieren.

**Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**
Entwurf eines Infrastruktur-Zukunftsgesetzes
Datum des Referentenentwurfs: 12.12.2025
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**
AEG [alle RV hierzu]; BSWAG [alle RV hierzu]; EBKrG [alle RV hierzu]; FStrG [alle RV hierzu]; FStrAusbauG [alle RV hierzu]; WaStrG [alle RV hierzu]; WHG 2009 [alle RV hierzu]; LuftVG [alle RV hierzu]; BNatSchG 2009 [alle RV hierzu]; VwVfG [alle RV hierzu]; UVPG [alle RV hierzu]; ROG 2008 [alle RV hierzu]; FStrBAG [alle RV hierzu]; PBefG [alle RV hierzu] ; UmwRG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Verkehrsinfrastruktur [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2512150008** (PDF - 4 Seiten)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 15.12.2025 an:

   **Bundesregierung**
   Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle SG dorthin]

13. **Den Einsatz der CO2-Abscheidung, -Speicherung und -Nutzung (CCUS) inkl. des Transports in Deutschland im industriellen Maßstab ermöglichen**

**Beschreibung:**
Der bbs setzt sich in seiner Stellungnahme für eine stärkere Verknüpfung zur Wettbewerbsfähigkeit im Rahmen seiner Vorschläge für das Klimaschutzprogrammes. Dazu werden konkrete Maßnahmenvorschläge formuliert zu Energiekosten, Carbon Management, Grünen Leitmärkten sowie dem Gebäude- und Verkehrssektor.

**Betroffenes geltendes Recht:**
KSpG [alle RV hierzu]; HoheSeeEinbrG [alle RV hierzu]; BNatSchG 2009 [alle RV hierzu]; GEG [alle RV hierzu]; EHV 2030 [alle RV hierzu]; TEHG 2025 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Immissionsschutz [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2601120013** (PDF - 6 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 12.01.2026 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

14. **Referenten-Entwurf zur Stärkung der natürlichen Infrastruktur**

**Beschreibung:**
Naturflächen, wie gesunde Böden, Wäler und Moore sollen rechtlich auf eine Stufe mit der technischen Infrastruktur gestellt werden. Damit soll der Naturschutz ein deutlich höheres Gewicht in politischen Entscheidungen und Genehmigungsverfahren erhalten. Zentrales Instrument dafür ist, solche Naturschutzmaßnahmen als "überragendes öffentliches Interesse" einzustufen.

**Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**
Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Natürlichen Infrastruktur und zur Fortentwicklung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung
Datum des Referentenentwurfs: 18.03.2026
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**
BNatSchG 2009 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2604010036** (PDF - 2 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 27.03.2026 an:

**Bundesregierung**

Bundeskanzleramt (BKAmt) [alle SG dorthin]
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

15. **Geplante Vereinfachung des Energieeffizienzgesetzes schnell und in vollem Umfang umsetzen**

**Beschreibung:**
Der BBS begrüßt die im Koalitionsvertrag in Aussicht gestellten Vereinfachungen sowie die 1:1-Umsetzung der EED. Dieses Ziel wird mit dem vorliegenden Entwurf weitgehend erreicht. Besonders positiv hervorzuheben ist die Anpassung der Schwellenwerte zur Einführung von Energiemanagement- (EnMS) und Umweltmanagementsystemen (EMAS) an

das Niveau der EED, die künftig freiwillige Berichterstattung auf der Plattform für Abwärme (PfA) sowie die Konkretisierung der Vorgaben zu Umsetzungsplänen von Energiesparmaßnahmen.

**Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**
Gesetzentwurf zur Beschleunigung der Umsetzung der Energieeffizienzrichtlinie
Datum des Referentenentwurfs: 09.04.2026
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**
EnEfG [alle RV hierzu]; EDL-G [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2604170019** (PDF - 3 Seiten)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 17.04.2026 an:

   **Bundesregierung**
   Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

16. **Referentenentwurf eines Gesetzes zur Modernisierung des Städtebau- und Raumordnungsrechts**

**Beschreibung:**
In dem Gesetzentwurf werden Rechtsänderungen vorgeschlagen, um dieRegelungsziele der Modernisierung von Städtebau- und Raumordnungsrecht umzusetzen. So wird z.B. ein überragendes öffentliches Interesse für die Wohnbebauung und Nutzungen vorgesehen, was auf das Naturschutzrecht durchschlägt, wenn der Wohnungsbau ausdrücklich als zwingender Grund des überwiegenden öffentlichen Interesses benannt wird. Im Hinblick auf das Raumordnungsgesetz sollen die Regelungen ein stärkeres Gewicht erfahren, die der Erfüllung der strategischen Aufgabe der Raumordnung dienen, konkurri-rende Nutzungsansprüche an den Raum zu koordinieren und auszugleichen.

**Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**
Referentenentwurf eines Gesetzes zur Modernisierung des Städtebau- und Raumordnungsrechts
Datum des Referentenentwurfs: 01.04.2026
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**
BBauG [alle RV hierzu]; ROG 2008 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Wohnen [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2604290039** (PDF - 9 Seiten)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 29.04.2026 an:

   **Bundesregierung**
   Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) [alle SG dorthin]

17. **Referentenentwurf Gebäudemodernisierungsgesetz**

**Beschreibung:**
Das Gebäudemodernisierungsgesetzes (GModG) soll das bisherige GEG ersetzen und dient auch der Überführung der EPBD-Vorgaben ins nationale Recht. Der BBS spricht sich dafür aus, den Aspekt der Gebäudeenergieeffizienz zu stärken, die steigende Nutzungskonkurrenz bei CO2-neutralen Energieträgern einzubeziehen und Fehlanreize zu vermeiden.

**Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gebäudeenergiegesetzes, zur Änderung des Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetzes und zur Änderung weiterer Vorschriften im Wärmebereich
Datum des Referentenentwurfs: 05.05.2026
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**
GEG [alle RV hierzu]; CO2KostAufG [alle RV hierzu]; BGB [alle RV hierzu]; GEIG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Wohnen [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2605120006** (PDF - 4 Seiten)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 11.05.2026 an:

   **Bundesregierung**
   Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]
   Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) [alle SG dorthin]

18. **Referentenentwurf Unternehmensstatistik-Reformgesetz**

**Beschreibung:**
Der BBS begrüßt grundsätzlich den Ansatz, das System der Unternehmensstatistiken zu modernisieren und zu vereinheitlichen. Die Zielsetzung, künftig eine kohärentere und digitalere Unternehmensstatistik zu schaffen, teilen wir ausdrücklich. Allerdings sollten dabei Erhebungsmerkmale, die für die Analyse z.B. von Konjunktur- und Marktentwicklungen relevant sind, erhalten bleiben.

**Referentenentwurf:**
Entwurf eines ersten Unternehmensstatistikreformgesetzes (Vorgang) [alle RV hierzu]
Datum der Veröffentlichung: 07.04.2026
Federführendes Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**
ProdGewStatG [alle RV hierzu]; HdlDlStatG [alle RV hierzu]; GWStatG [alle RV hierzu]; VerdStatG [alle RV hierzu]; VwDVG 2010 [alle RV hierzu]; BeherbStatG 2003 [alle RV hierzu] ; KoStrukStatG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Statistik

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2605120008** (PDF - 2 Seiten)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 22.04.2026 an:

   **Bundesregierung**
   Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

19. **Gesetz zur Stärkung eines modernen, digitalen und wirksamen Umweltschutzes**

**Beschreibung:**
Der Gesetzesentwurf sieht einen Rückbau von Bürokratie insbesondere dadurch vor, dass wenig wirkungsvolle oder überbordende Pflichten entfallen oder in ihrem Anwendungsbereich beschränkt sowie Regelungsanforderungen klargestellt werden. Daneben sollen digitale Lösungen eingesetzt werden, um Wirtschaft sowie Bürgerinnen und Bürger von Bürokratie zu entlasten.

**Referentenentwurf:**
Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung eines modernen, digitalen und wirksamen Umweltschutzes (Vorgang) [alle RV hierzu]
Datum der Veröffentlichung: 03.07.2026
Federführendes Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

UStatG 2005 [alle RV hierzu]; UVPG [alle RV hierzu]; BImSchG [alle RV hierzu]; WHG 2009 [alle RV hierzu]; BNatSchG 2009 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Öffentliches Recht [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2607060005** (PDF - 2 Seiten)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 06.07.2026 an:

   **Bundesregierung**
   Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

20. **Gesetz zur Stärkung der Natürlichen Infrastruktur und zur Fortentwicklung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung**

**Beschreibung:**
Das Gesetz soll dazu beitragen, den Flächenbedarf für naturschutzfachliche Aufwertung zu decken und die ökologische Vernetzung zu stärken sowie die Umsetzung von Kompensationsmaßnahmen im Bereich der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung insbesondere für wichtige bauliche Infrastrukturvorhaben zu erleichtern und zu beschleunigen.

**Referentenentwurf:**
Referentenentwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Natürlichen Infrastruktur und zur Fortentwicklung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung (Vorgang) [alle RV hierzu]
Datum der Veröffentlichung: 06.07.2026
Federführendes Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**
BNatSchG 2009 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2607140039** (PDF - 7 Seiten)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 09.07.2026 an:

   **Bundesregierung**
   Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

21. **Drittes Gesetzes zur Änderung des BEHG**

**Beschreibung:**
Der CO2-Preis pro ausgestoßener Tonne Kohlendioxid soll danach auch in 2027 weiterhin – wie bereits in 2026 – in einem Korridor von 55 bis 65 Euro liegen. Die derzeit geltende gesetzliche Regelung sieht für 2027 einen nationalen CO2-Preis vor, der an den jeweiligen CO2-Preis im europäischen Emissionshandel („EU-ETS 1“) anknüpft. Zur Umsetzung des Beschlusses des Koalitionsausschusses ist daher das Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) zu ändern.

**Referentenentwurf:**
Referentenentwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des Brennstoffemissionshandelsgesetzes (Vorgang) [alle RV hierzu]
Datum der Veröffentlichung: 03.07.2026
Federführendes Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**
BEHG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2607140040** (PDF - 1 Seite)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 14.07.2026 an:

   **Bundesregierung**
   Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

22. **Novelle der Ersatzbaustoffverordnung**

**Beschreibung:**
Mineralische Abfälle, z.B. aus Bau- und Abbrucharbeiten, stellen mit jährlich über 200 Millionen Tonnen den mit Abstand größten Abfallstrom dar. Die Abfälle können zu mineralischen Ersatzbaustoffen aufbereitet und anschließend wieder im Bauwesen verwertet werden, wo sie Primärbaustoffe ersetzen. Aufgrund der großen Masse trägt ihre Verwertung in besonderem Maße zur Ressourcenschonung bei.

**Referentenentwurf:**
Referentenentwurf einer Verordnung zur Novelle der Ersatzbaustoffverordnung (Vorgang) [alle RV hierzu]
Datum der Veröffentlichung: 15.07.2026
Federführendes Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**
ErsatzbaustoffVEV/BBodSchVNeuf/DepV2009uaÄndV [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2607280024** (PDF - 18 Seiten)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 23.07.2026 an:

   **Bundesregierung**
   Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

23. **Entwurf eines Gesetzes über einen Zuschuss zu den Übertragungsnetzkosten für die Jahre 2027 bis 2029**

**Beschreibung:**
Mit dem Gesetzesentwurf soll der jährliche Zuschuss des Bundes zu den Stromübertragungsnetzentgelten für die Jahre 2027-2029 auf 5,525 Mrd. €/a festgesetzt werden

**Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**
Entwurf eines Gesetzes über einen Zuschuss zu den Übertragungsnetzkosten für die Jahre 2027 bis 2029
Datum des Referentenentwurfs: 03.08.2026
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**
EnWG 2005 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2608130013** (PDF - 1 Seite)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 13.08.2026 an:

   **Bundesregierung**
   Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

24. **ÖffEGSanG - Wirkungsvolle energetische Ertüchtigung des öffentlichen Gebäudebestands realisieren**

**Beschreibung:**
Mit dem Gebäude-öffentlicher-Einrichtungen-Sanierungsgesetz wird Artikel 6 der europäischen Energieeffizienz-Richtlinie (EED) in nationales Recht umgesetzt. Der BBS spricht sich dafür aus, dass die öffentliche Hand ihrer Vorbildfunktion bei der Ertüchtigung ineffizienter Gebäude gerecht wird.

**Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**
Referentenentwurf zum Gesetz zur energetischen Sanierung und Erfassung des Gebäudebestands öffentlicher Einrichtungen
Datum des Referentenentwurfs: 06.10.2026
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Statistik

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2610230007** (PDF - 4 Seiten)

   **Adressatenkreis:**

   Versendet am 16.10.2026 an:

   **Bundesregierung**
   Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) [alle SG dorthin]

## Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**
0 Euro

## Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**
2.000.001 bis 2.010.000 Euro

**Beitragszahler mit mehr als 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (2):**

1. Bundesverband Mineralische Rohstoffe e. V.
2. Verein Deutscher Zementwerke e. V.

## Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

10239_-JA-f-Lobbyregister-2025.pdf